



EQS-Ad-hoc: AGRANA Beteiligungs-Aktiengesellschaft / Schlagwort(e): Quartalsergebnis/Gewinnwarnung
AGRANA Beteiligungs-Aktiengesellschaft: EBIT im dritten Quartal 2022|23 mit 39,1 Mio. € deutlich höher als erwartet

14.12.2022 / 12:11 CET/CEST

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014, übermittelt durch EQS - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

AD-HOC-MITTEILUNG

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Wien, 14. Dezember 2022

EBIT im dritten Quartal 2022|23 mit 39,1 Mio. € deutlich höher als erwartet

Positive Konzern-EBIT-Guidance für das volle Geschäftsjahr 2022|23 wird bestätigt

Das Konzern-EBIT (Ergebnis der Betriebstätigkeit) der AGRANA Beteiligungs-AG fiel im dritten Quartal 2022|23 (1. September bis 30. November 2022) mit 39,1 Mio. € höher als erwartet aus (Q3 2021|22: 31,2 Mio. €). Treiber für die deutliche Ergebnisverbesserung in den letzten drei Monaten war insbesondere eine stärkere Performance in den Geschäftsbereichen Zucker und Fruchtsaftkonzentrate.

In den ersten drei Quartalen 2022|23 (1. März bis 30. November 2022) erzielte AGRANA ein operatives Ergebnis von 121,6 Mio. € (Q1-3 2021|22: 68,7 Mio. €) und ein EBIT von 50,2 Mio. € (Q1-3 2021|22: 76,0 Mio. €). Die Umsatzerlöse betrugen 2.742,5 Mio. € (Q1-3 2021|22: 2.169,6 Mio. €).

in Mio. €	Q3 2022 23	Q3 2021 22	Q1-3 2022 23	Q1-3 2021 22
Umsatzerlöse	950,2	745,2	2.742,5	2.169,6
Operatives Ergebnis	35,1	27,7	121,6	68,7
Ergebnisanteil von Gemeinschaftsunternehmen ¹	4,1	3,5	17,6	9,6
Ergebnis aus Sondereinflüssen	-0,1	0,0	-89,0 ²	-2,3
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	39,1	31,2	50,2	76,0

¹ Ergebnisanteil von Gemeinschaftsunternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden

² Inklusive Asset- und Goodwill-Wertminderung im Segment Frucht im Q2 2022|23

Die Guidance eines sehr deutlichen Anstieges (mehr als +50 %) beim Konzern-EBIT für das volle Geschäftsjahr 2022|23 wird trotz der Wertminderung in der Cash-Generating-Unit Frucht im zweiten Quartal bestätigt (EBIT 2021|22: 24,7 Mio. €). Beim operativen Ergebnis wird mit einem deutlichen Anstieg (mehr als +10 % bis +50 %) gerechnet (Operatives Ergebnis 2021|22: 86,5 Mio. €).

Der Prognose liegen die Annahmen zugrunde, dass der Krieg in der Ukraine regional begrenzt bleibt, die physische Versorgung mit Energie und Rohstoffen gewährleistet ist und die insbesondere im Rohstoff- und Energiebereich deutlich gestiegenen Preise in angepassten Kundenkontrakten weitergegeben werden können.

Weitere Details zum Geschäftsverlauf in den ersten drei Quartalen 2022|23 und nähere Informationen zu den einzelnen Segmenten veröffentlicht der Konzern wie geplant am 12. Jänner 2023.

Diese Meldung steht auf Deutsch und Englisch unter www.agrana.com zur Verfügung.

14.12.2022 CET/CEST Mitteilung übermittelt durch die EQS Group AG. www.eqs.com

Sprache: Deutsch
Unternehmen: AGRANA Beteiligungs-Aktiengesellschaft
F.-W.-Raiffeisen-Platz 1
A-1020 Wien
Österreich
Telefon: +43-1-21137-0
Fax: +43-1-21137-12926
E-Mail: investor.relations@agrana.com
Internet: www.agrana.com
ISIN: AT000AGRANA3
WKN: A2NB37
Börsen: Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, München, Stuttgart, Tradegate
Exchange; Wiener Börse (Amtlicher Handel)
EQS News ID: 1512943

Ende der Mitteilung

EQS News-Service